

FÖRDERSYSTEM PARA LEICHTATHLETIK

Deutscher Behindertensportverband (DBS)

FACTSHEET



Legende

- Bundesländer mit Bundesstützpunkt
- Bundesländer mit Landesstützpunkt
- Bundesländer ohne Stützpunkt



8 hauptamtliche DBS-Mitarbeiter*innen in der Para-Leichtathletik

20 National Technical Officials & Klassifizierer

8 hauptamtliche Landes-trainer*innen

1.053 startberechtigte Athlet*innen
davon **72** international klassifiziert

Para Leichtathletik ist eine Kernsportart im DBS. Der DBS ist der 14. größte Spitzenverband im DOSB.

Aktive Athlet*innen nach Alter & Geschlecht (2022)



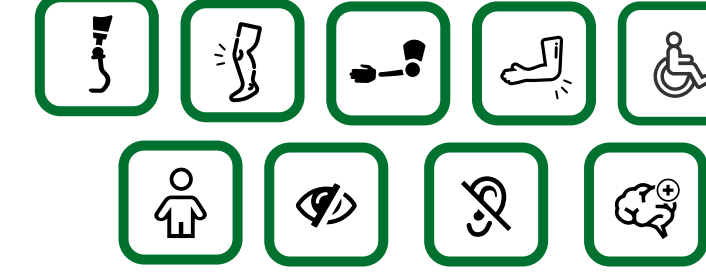
Unterstützungssysteme

Wissenschaftliche Begleitung
IAT, OSPs

Weitere Factsheets online unter



Wer kann Para Leichtathletik?



Homepages Para Leichtathletik

Starte deinen Weg:



TeamD Paralympics:



Talentsichtung

- Sichtung auf nationaler Ebene erfolgt bei folgenden Veranstaltungen:** DM, Jugendländer Cup, Jugend trainiert für Paralympics, Sichtungslerngang DBS, Sichtung LV, Landesmeisterschaften, Schnupperangebote, Talenttage
- Sichtungsprojekte:** Otto Bock „Talent Days“, Online Vortrag bei Plexuskinder e.V., Präsenzveranstaltung „Anpiff ins Leben/Amputierte“
- Vermittlung/Eingliederung in Vereinsstrukturen**
- Aufnahme in den Landeskader**
Individuelle Entscheidung erfolgt durch den Landesverband. Einheitliche Landeskaderkriterien sind von den NK2-Kriterien abgeleitet, aber nicht verpflichtend.

Int. Medaillen (seit 2016)

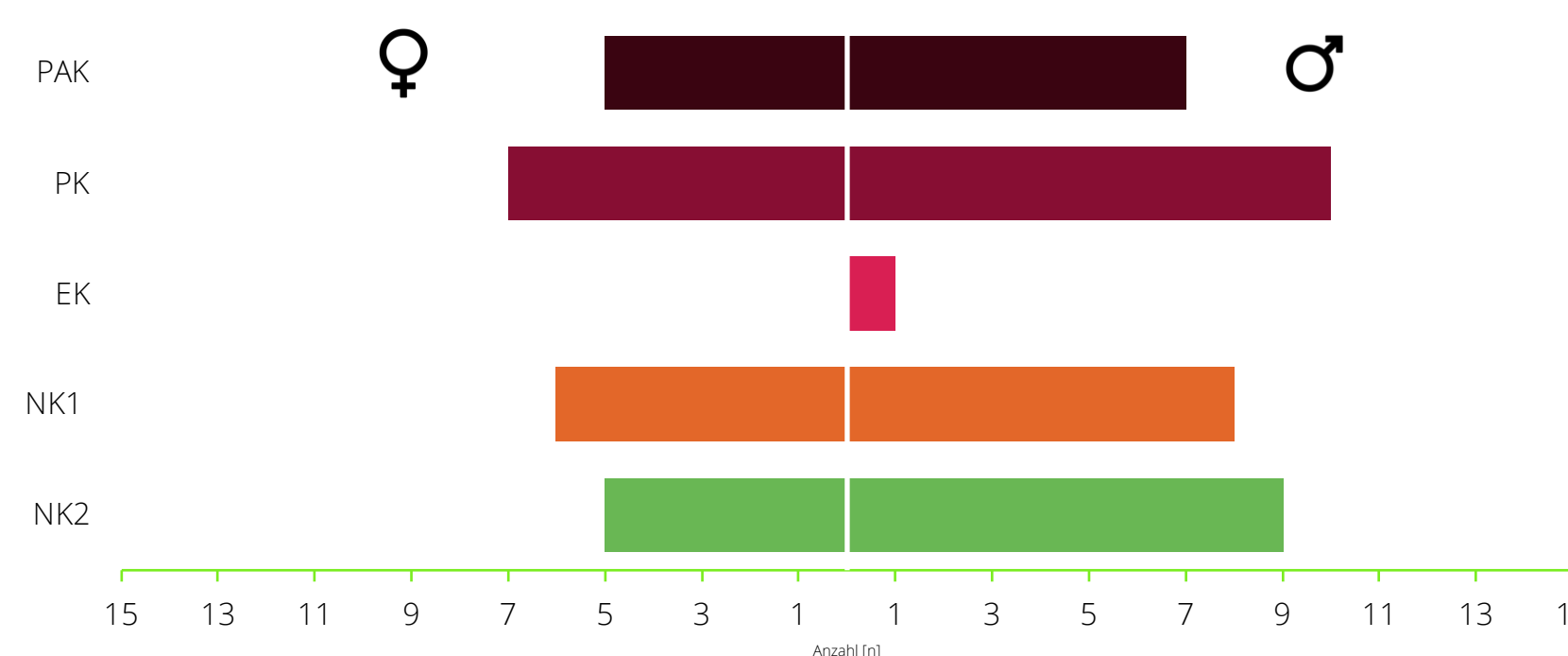
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
PS	9/7/3				*	4/5/6	
WM		8/6/6		7/2/1			**
EM	-/4/3		12/4/5				

Quelle: DBS Abteilung Leichtathletik

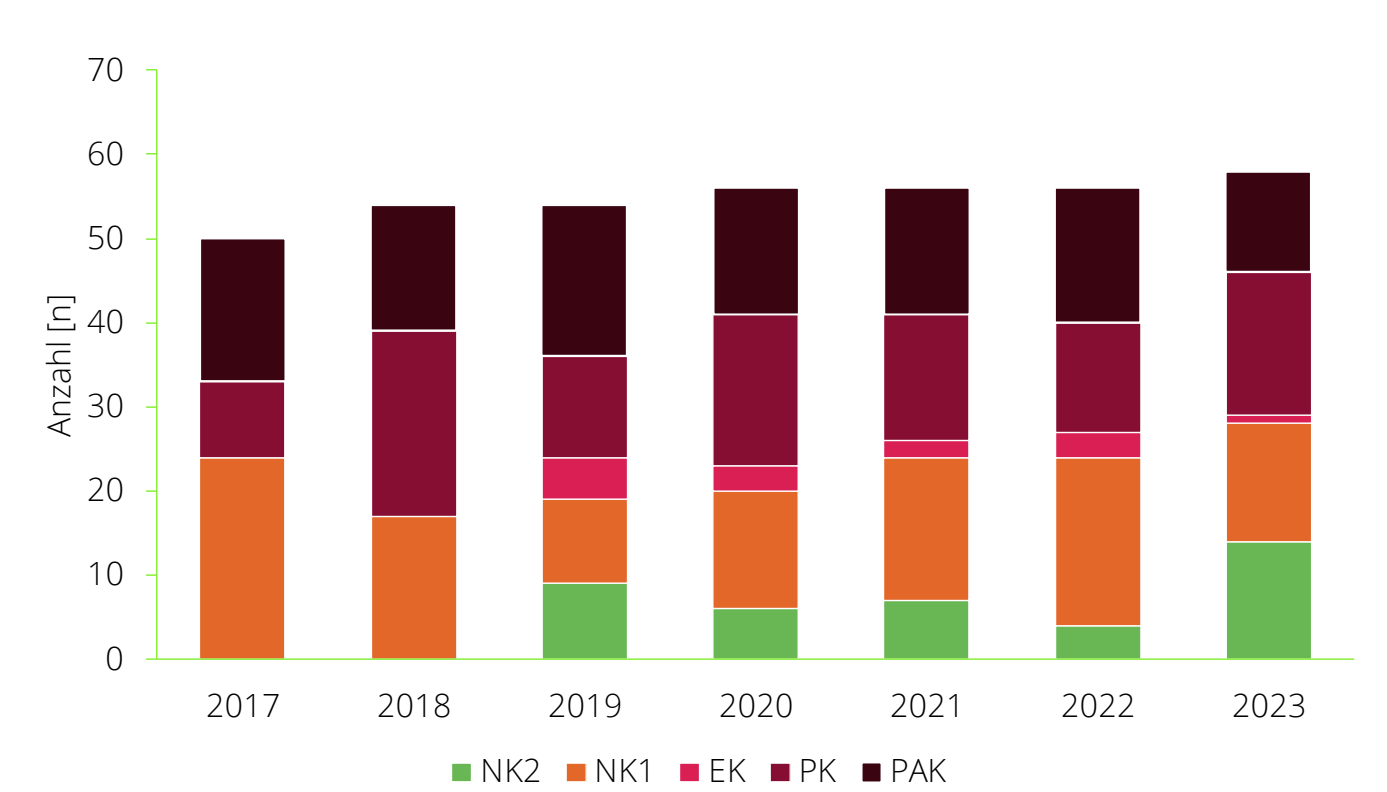
Beschreibung: Anzahl Medaillen: gold/silber/bronze
*Die PS wurden aufgrund der Coronapandemie um ein Jahr verschoben.
**Aufgrund der Coronapandemie wurden internationale Wettkämpfe ausgesetzt.

Disziplinen: Track: Lauf/Schnellfahren (100m, 200m, 400m, 800m, 1500, 5000m, Marathon)
Weitsprung, Hochsprung
Field: Stehend: Kugelstoßen, Diskuswerfen, Speerwerfen
Sitzend: Kugelstoßen, Diskuswerfen, Speerwerfen, Keulenwurf

Kaderpyramide (2023)



Kaderentwicklung



Internationale Klassifizierung

Je niedriger der Wert innerhalb einer Zehnerpotenz, desto größer ist die Einschränkung

Startklassengruppe	Klassifizierungsgruppe	Track-Klassen (Bahn, Straße, Weit)	Field-Klassen (Hoch, Wurf, Stoß)
10	Sehbeeinträchtigung	11-13	11, 12, 13
20	Intellektuelle Beeinträchtigung	20	20
30	Cerebrale Bewegungsstörung	31-34 (Rollstuhlfahrer*innen) 35-38 (Stehende Athlet*innen)	31-34 (Rollstuhlfahrer*innen) 35-38 (Stehende Athlet*innen)
40	Kleinwuchs, Amputation (ohne Prothese) und Gleichgestellte	40-47	40-47
50	Rollstuhlfahrer*innen z.B. mit Querschnitt	51-54	51-57
60	Beinamputation mit Prothese	61-64	61-64

Quelle: DBS

LANDESVERBANDEBENE

BUNDESEBENE

	LK	NK2	NK1	EK	PK	PAK
DEFINITION	Athleten*innen mit einem leistungssportlichen Potenzial	Athlet*innen mit besonderer Spitzensportperspektive	Athlet*innen mit dem Potential, den Perspektivkader zu erreichen	Wichtige Trainingspartner*innen, die die Leistungsentwicklung unterstützen. Athlet*innen die zur Optimierung der Quotenplätze für die Paralympischen Spiele in internationalen Meisterschaften und Wettkämpfen eingesetzt werden.	Athlet*innen mit Finalpotenzial für die nächsten und Medaillenpotenzial für die darauffolgenden Paralympischen Spiele.	Athlet*innen mit Medaillenpotenzial im Hinblick auf die kommenden Paralympischen Spiele.
KADER-NOMINIERUNG	Die Nominierung erfolgt über den Landesverband zum 01.01. jeden Jahres.	Die Nominierung erfolgt über die Co-Bundestrainer*in zum 01.01. jeden Jahres.	Die Nominierung erfolgt durch die Bundestrainer*in zum 01.01. jeden Jahres.			
KADER-KRITERIEN	Kriterien werden vom Bundesverband vorgeschlagen, müssen aber nicht umgesetzt werden. Sie orientieren sich an den NK2 Normen.	U21-NK2 Normen werden anhand der WRL der letzten Paralympics erstellt (WRL2021).	U26-NK1 Normen werden anhand der WRL der letzten Paralympics erstellt (WRL2021).	Aufnahme erfolgt in sportfachlich begründeten Einzelfällen.	Platz 5-8 bei Paralympische Spiele, WM oder WRL nach N-2 Regeln*	Platz 1-4 bei Paralympische Spiele, WM oder WRL nach N-2 Regeln*
VERBANDS-FÖRDERUNG	Je nach Landesverband umfasst die Betreuung: • zusätzliche Lehrgänge, • Unterstützung im Verein, • Unterstützung bei den Deutschen Meisterschaften.	• Lehrgänge • Trainingslager • Internationale Wettkämpfe, zu denen die Co-Bundestrainer*in einlädt	• Grundförderung an den Olympiastützpunkten • Lehrgänge • Trainingslager • Internationale Wettkämpfe, zu denen die Co-Bundestrainer*in einlädt	• Lehrgänge • Trainingslager • Internationale Wettkämpfe, zu denen die Bundestrainer*in einlädt	• Grundförderung an den Olympiastützpunkten • Lehrgänge • Trainingslager • Internationale Wettkämpfe, zu denen die Bundestrainer*in einlädt	
ATHLET*INNEN-FÖRDERUNG	• regionale Sporthilfe • teilweise finanzielle Unterstützung des Landesverband	Keine Kaderbezogene Förderung	Nachwuchselite-Förderung: Vorschlag erfolgt durch die Co-Bundestrainer*in Nachwuchs	Keine Kaderbezogene Förderung	• Sporthilfe Grundförderung 700€ (300€ bei Sportförderstellen) • bis zu 300€ zur Berufsvorbereitung (Schule, Ausbildung, Studium) • 250€ Altersvorsorge • Mentorenprogramm • Sporthilfe Karriereportal & Seminare	• Sporthilfe Grundförderung 800€ (400€ bei Sportförderstellen) • 400€ bis max. 1.400€ Elite Förderung (erfolgs- und perspektivabhängig) • bis zu 300€ zur Berufsvorbereitung (Schule, Ausbildung, Studium) • 250€ Altersvorsorge • Mentorenprogramm • Sporthilfe Karriereportal & Seminare • Anspruch auf Nachaktivenförderung • Duale Karriere Individuell (max. 1.250€)
OLYMPIASTÜTZ-PUNKTE	Grundbetreuung (Sportmedizin, Physiotherapie, Ernährungsberatung) & jährliche sportmedizinische Untersuchung					Grund- und Spezialbetreuung (Laufbahnberatung, Duale Karriereplanung, Trainingswissenschaft, Leistungsdiagnostik, Sportmedizin, Sportphysiotherapie, Sportpsychotherapie, Ernährungsberatung), jährliche sportmedizinische Untersuchung

*N-2 Regel: Wenn weniger als acht Teilnehmer*innen im Finale starten, oder in der Weltrangliste gelistet sind, dann wird von der Gesamtzahl minus 2 gerechnet. Im Falle von drei Finalist*innen, wird die N-1 Regel bei der Medaillenvergabe angewandt. So wird keine Bronzemedaille vergeben.